

## **Zusammenfassung zu unserem 9. „Stammtisch Kopfsache“ (15.11.2017)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 15.11.2017 fand unser 9. „Stammtisch Kopfsache“ statt. Wir haben uns sehr gefreut, Sie in einer wunderbar großen Runde begrüßen zu dürfen. Dies zeigt, wie engagiert Sie sich für den „Stammtisch Kopfsache“ und dessen Verbreitung einsetzen.

Unser 9. Treffen begann leider mit einer krankheitsbedingten Absage des ersten Vortrags zum Persönlichen Budget. Hierfür möchten wir uns erneut für Ihr Verständnis bedanken und sind im Kontakt mit der Rednerin, um diesen Beitrag zeitnah nachzuholen. Die entstandene Zeit nutzten Sie für eine ausführliche Vorstellungsrunde der Anwesenden. Dies ermöglichte es Ihnen noch besser, in den großzügigen Gesprächspausen gemeinsam in die Gespräche zu gehen und zielgerichtet Ihre Informationen auszutauschen.

Dem folgte ein Impulsvortrag von Frau Grundmann und Herrn Fleischmann. Beide beschrieben mit Herzblut die Arbeit der Selbsthilfegruppe für Menschen mit erlittenen Hirnschäden durch Schlaganfall oder Unfall in Leipzig. Mit den umfangreichen Erfahrungen aus dem langjährigen Bestehen der Selbsthilfegruppe ist eine umfangreiche Unterstützungsarbeit für Betroffene erwachsen.

Im anschließenden sehr anschaulichen Vortrag der Physiotherapeutin, Frau Asmussen-Trautmann, konnten wir uns mit der Arbeitsweise des Neuroorthopädische Zentrum (NOZ) in Leipzig vertraut machen. Hier werden anhand von sehr alltagsnahen Zielstellungen der Patienten orthopädische und neurologische Herangehensweisen vereint. Die dadurch erreichten Erfolge können in den Alltag übertragen und weiter trainiert werden und können damit auch zu einer langfristigen Verbesserung und Stabilisierung der Alltagsleistungen der Patienten führen

Wir danken unseren Rednern für deren Engagement, die Plattform des „Stammtischs Kopfsache“ mit einem Beitrag zu gestalten. Bei unseren Zuhörern möchte für uns ebenfalls für deren Zeit und Interesse an diesem Format bedanken. Es freut uns sehr, dass Sie den Vorträgen stets so wissbegierig folgen und Ihre Anliegen im direkten Gespräch mit den anderen anwesenden Betroffenen, Angehörigen und Akteuren klären.

Nun veranstalten wir den „Stammtisch Kopfsache“ bereits seit dem September 2015 mit Ihnen und sehen, wie groß der Zuspruch dafür ist. Wir möchten ihn auch sehr gern in 2018 weiterführen und mit Ihnen gestalten.

Bis dahin wünschen Wir Ihnen eine besinnliche Festtagszeit und für das neue Jahr viel Freude, Glück und Gesundheit.



Elvira Miedtank und Romy Trinks